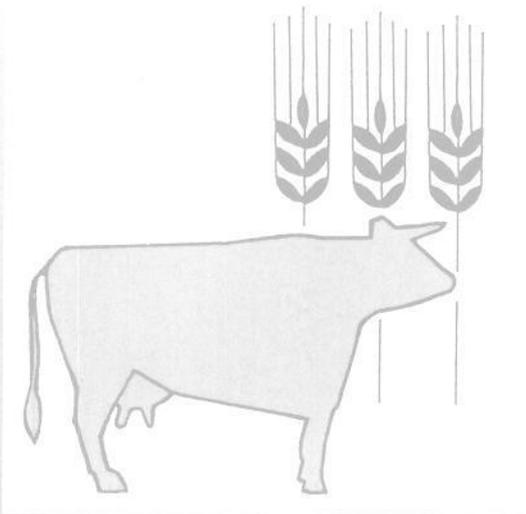


Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



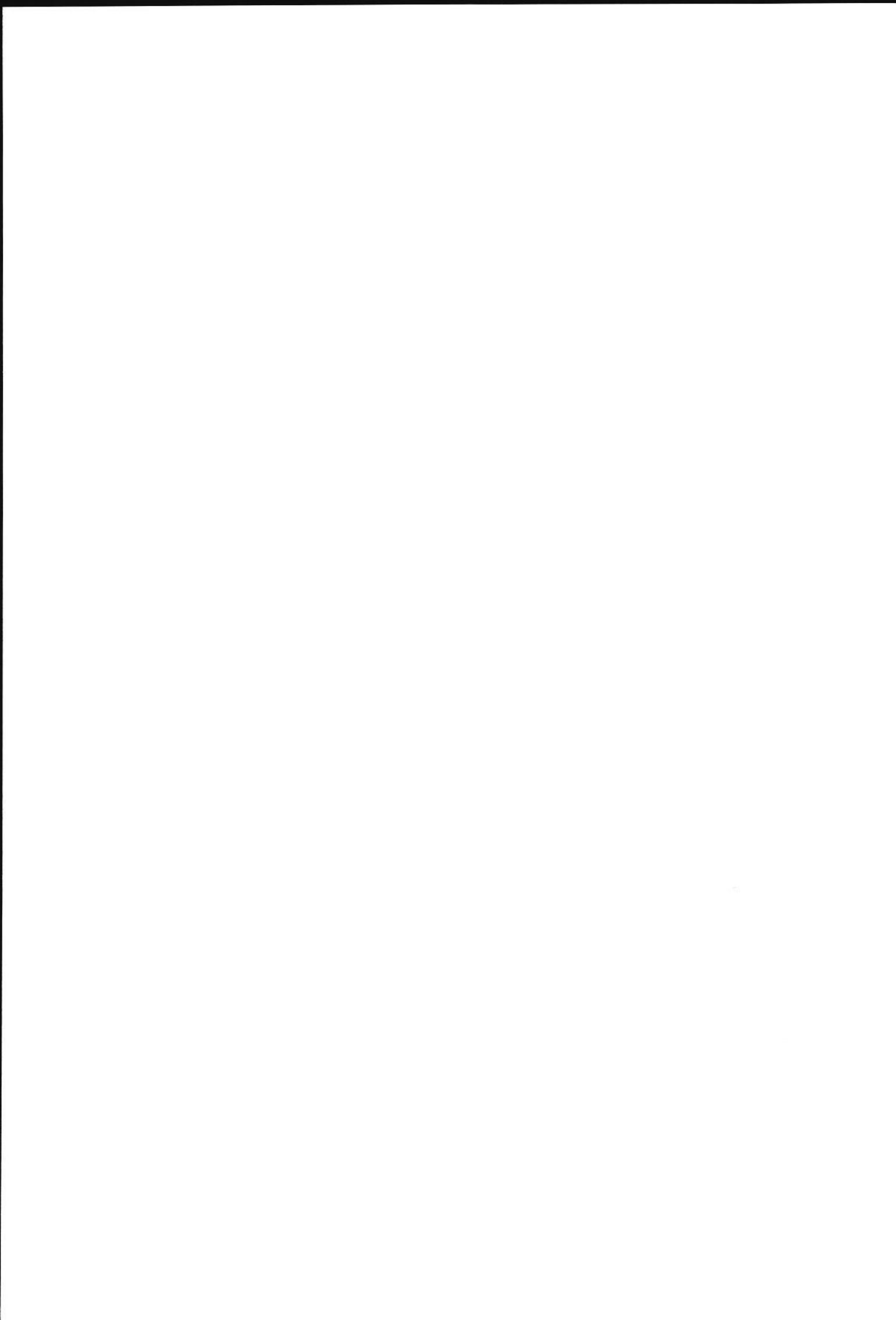
Fachserie **3**

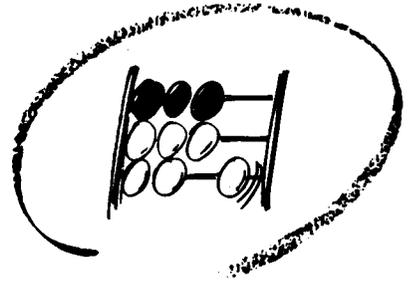
Reihe 3.2.1

Wachstum und Ernte

- Gemüse, Trauben -

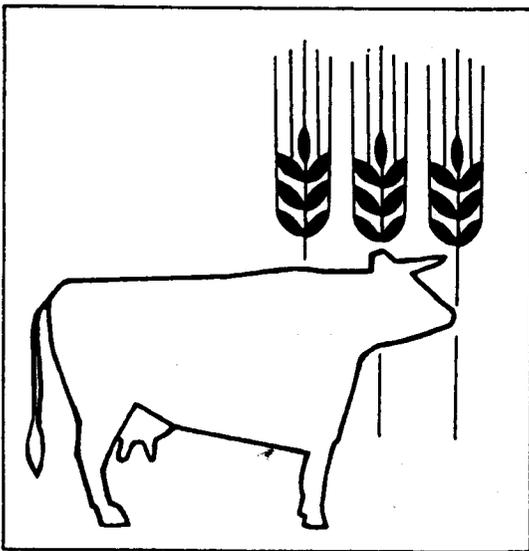
7/1999





Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie **3**

Reihe 3.2.1

Wachstum und Ernte

- Gemüse, Trauben -

7/1999

**METZLER
POESCHEL**

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt, Dienstort Berlin, erfragen:

Gruppe IX A, Telefon: 030 / 23 24 65 18 oder Fax: 030 / 23 24 64 00 oder Postfach 276, 10124 Berlin,

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im Oktober 1999

Einzelpreis: DM 5,-- / EUR 2,56

Bestellnummer: 2030321 – 99007

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05

- Telefax: 06 11 / 75 33 30

- E-Mail: info@statistik-bund.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1999

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-14639

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Tabelleenteil	
1 Gemüse	
1.1 Wachstumsstand Mitte August	6
1.2 Vorläufige Ernte von Herbstgemüsearten	7
2 Reben	
2.1 Angaben über Witterung und Entwicklung im August	8
2.2 Beginn der Beerenreife	8
2.3 Wachstumsstand (Behang) der Reben	10
2.4 Vorläufige Weinmosternte	11

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- % = Prozent
- ha = Hektar
- dt = Dezitonne
- hl = Hektoliter

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4.

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe „Wachstum und Ernte“ des Jahres 1999 umfaßt 14 Einzelberichte mit Ergebnissen der Ernteerhebungen für

- Feldfrüchte,
- Obst,
- Gemüse,
- Reben bzw. Trauben.

Mit dem vorliegenden Bericht werden Ergebnisse über

- den Wachstumsstand später Gemüsearten,
- die Erntevorschätzung von Herbstgemüsearten,
- die Auswirkungen der Witterungsverhältnisse auf die Entwicklung der Reben und Trauben, sowie über den Beginn der Beerenreife ausgewählter Rebsorten und den Wachstumsstand (Behang) der Reben,
- die vorläufige Weinmosternte (Ergebnisse der ersten Vorschätzung)

veröffentlicht, die auf den Beurteilungen der amtlichen Berichtersteller im August 1999 im Rahmen der Ernteberichterstattung beruhen.

Die Erhebung der Angaben und die Ernteschätzungen erfolgen nach den Vorschriften des Agrarstatistikgesetzes¹⁾.

Die Hektarerträge für Gemüse werden von amtlichen Ernteberichterstellern geschätzt, dabei ist nur die marktfähige Ware (Frischmarkt- und Industrieware) zu berücksichtigen, unabhängig davon, ob sie tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht.

Die Beurteilung des Wachstumsstandes von Gemüse und des Behangs der Reben erfolgt über eine Notenvergabe (von 1 bis 5); die daraus berechneten Durchschnittsnoten werden für die einzelnen Bundesländer und für Deutschland insgesamt dargestellt.

Um einen möglichst frühzeitigen Überblick über die voraussichtliche Weinmosternte vermitteln zu können, finden die ersten Vorschätzungen durch amtliche Berichtersteller bereits einige Zeit vor der Lese statt. Die Beurteilung der zu erwartenden Ernte erfolgt unter der Voraussetzung, daß die Witterungsverhältnisse bis zur Ernte normal bleiben.

1) Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998. (BGBl. I S. 1635).

1 Gemüse

1.1 Wachstumstand Mitte August

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Rosenkohl	Chinakohl	Spät- kohlrabi	Rote Rüben	Porree (Lauch)
1	Deutschland	1998	2,5	2,6	2,5	2,5	2,4
2		1999	2,5	2,6	2,5	2,5	2,4
3	Baden - Württemberg	1998	2,6	2,9	2,6	2,5	2,7
4		1999	2,4	2,0	2,3	2,1	2,3
5	Bayern	1998	2,6	2,4	2,5	2,3	2,3
6		1999	0,0	3,0	2,8	2,8	2,6
7	Brandenburg	1998	2,7	2,8	2,6	2,5	2,8
8		1999	3,3	3,3	2,8	3,1	2,7
9	Hamburg	1998	.	.	.	.	.
10		1999	.	.	.	.	.
11	Hessen	1998	2,6	2,7	2,1	2,8	2,3
12		1999	2,2	2,8	2,1	2,2	2,2
13	Mecklenburg - Vorpommern	1998	2,3	.	2,8	2,0	2,6
14		1999	2,3	.	2,8	3,5	2,6
15	Niedersachsen	1998	2,6	2,4	2,6	2,5	2,7
16		1999	2,6	2,7	2,4	2,4	2,5
17	Nordrhein - Westfalen	1998	2,2	2,4	2,4	2,7	2,2
18		1999	2,4	2,7	2,5	2,4	2,3
19	Rheinland - Pfalz	1998	.	2,6	2,4	.	2,6
20		1999	.	2,4	2,3	.	2,4
21	Saarland	1998	.	.	.	.	.
22		1999	.	.	.	.	.
23	Sachsen	1998	2,6	2,5	2,5	2,4	2,4
24		1999	2,4	2,4	2,8	2,4	2,6
25	Sachsen - Anhalt	1998	2,8	3,0	3,0	2,1	2,4
26		1999	2,2	2,0	2,9	3,0	2,1
27	Schleswig - Holstein	1998	2,5	2,7	2,9	3,2	2,7
28		1999	2,3	2,1	2,6	2,5	2,2
29	Thüringen	1998	3,0	2,9	3,0	3,0	4,3
30		1999	2,0	3,1	2,0	2,0	2,7
Nachrichtlich:							
31	Früheres Bundesgebiet	1998	2,5	2,6	2,5	2,5	2,4
32		1999	2,4	2,6	2,5	2,4	2,4
33	Neue Länder und Berlin-Ost ...	1998	2,6	2,8	2,6	2,5	2,7
34		1999	2,8	2,7	2,8	2,8	2,5

1 Gemüse
1.2 Vorläufige Ernte von Herbstgemüsearten¹⁾
in dt/ha

Lfd. Nr.	Land	Jahr ²⁾	Herbst-weißkohl	Herbst-rotkohl	Herbst-wirsing	Sommer-und Herbstkopfsalat	Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)
1	Deutschland	1993/98	705,7	509,0	328,3	222,5	386,6
3		1998	724,8	520,9	339,9	233,7	383,9
		1999	707,6	538,0	340,0	248,2	393,3
4	Baden - Württemberg	1998	642,6	426,2	290,4	258,6	298,8
5		1999	663,5	463,1	297,9	272,6	309,4
6	Bayern	1998	544,5	441,8	255,6	159,2	326,1
7		1999	560,1	423,6	246,9	187,4	338,6
8	Brandenburg	1998	592,2	519,0	285,2	206,4	199,7
9		1999	631,8	518,8	232,8	220,2	138,3
10	Hamburg	1998	.	.	.	.	.
11		1999	.	.	.	.	.
12	Hessen	1998	774,1	540,0	340,5	261,4	422,2
13		1999	725,3	488,7	330,5	245,6	460,3
14	Mecklenburg - Vorpommern	1998	429,3	539,9	341,7	161,3	101,2
15		1999	517,6	471,2	308,0	190,5	175,1
16	Niedersachsen	1998	634,7	409,8	315,2	167,7	458,0
17		1999	681,5	407,4	334,0	207,2	444,8
18	Nordrhein - Westfalen	1998	721,6	520,2	337,5	250,6	351,2
19		1999	626,1	524,2	324,3	256,3	350,5
20	Rheinland - Pfalz	1998	428,5	377,8	293,5	261,9	449,2
21		1999	450,8	386,1	312,8	282,8	474,4
22	Saarland	1998	.	.	.	.	.
23		1999	.	.	.	.	.
24	Sachsen	1998	639,7	374,6	420,2	343,2	374,7
25		1999	511,9	476,5	448,0	298,7	352,2
26	Sachsen - Anhalt	1998	375,6	301,1	258,0	177,7	357,1
27		1999	332,9	301,6	238,7	143,9	355,3
28	Schleswig - Holstein	1998	1074,5	739,3	495,3	210,3	314,1
29		1999	1076,9	817,9	556,5	228,0	248,1
30	Thüringen	1998	826,4	549,2	347,9	365,7	329,8
31		1999	825,1	695,3	258,3	.	374,9
Nachrichtlich:							
32	Früheres Bundesgebiet	1993/98	717,2	513,3	334,4	222,0	395,5
33		1998	722,5	522,5	340,5	230,7	390,8
34		1999	702,9	534,3	344,9	247,6	402,9
35	Neue Länder und Berlin-Ost	1993/98	644,0	484,2	283,4	234,6	344,2
36		1998	739,8	508,2	332,1	286,4	353,4
37		1999	738,1	561,5	287,9	258,3	351,4

1) Veröffentlichung der Erntemengen erst nach Vorliegen der Ergebnisse über Anbauflächen.

2) 1998 endgültiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 3.2.1, 7/1999

2.1 Angaben über Witterung

% der ausgewer

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung		Deutschland ¹⁾		Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen
			August	dagegen Juli				
1	Wetterschäden	keine	84	82	87	85	100	74
2		schwache	13	13	10	14	-	26
3		mittlere	3	4	3	1	-	-
4		starke	0	1	-	-	-	-
5	Niederschläge	zu gering	21	9	14	29	50	18
6		ausreichend	75	84	79	70	50	78
7		zu hoch	4	7	7	1	-	4
8	Temperaturverlauf	ungünstig	4	1	6	-	-	9
9		normal	55	33	58	66	100	35
10		günstig	41	66	36	34	-	56
11	Sonnenscheindauer	zu gering	6	3	10	2	-	4
12		genügend	67	54	71	75	100	44
13		reichlich	27	43	19	23	-	52
14	Witterung für die Reben	schlecht	1	0	1	-	-	-
15	und Trauben	mittel	31	14	36	30	100	22
16		gut	68	86	63	70	-	78
17	Entwicklung der Trauben ²⁾	schlecht	0	0	-	-	-	-
18		mittel	16	11	21	14	50	-
19		gut	84	89	79	86	50	100

1) Nur weinanbauende Länder.

2) Juli: Ansatz der Trauben.

2.2 Beginn der

% der ausgewer

Lfd. Nr.	Rebsorten	Datum des Beginns	Deutschland ¹⁾	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen
Weiße Reb							
1	Müller-Thurgau	bis 20.8.	72	74	64	50	82
2		21.-24.8.	17	21	15	-	9
3		25.8. und später	11	5	21	50	9
4	Riesling, Weißer	bis 20.8.	21	15	27	-	40
5		21.-24.8.	21	31	11	-	15
6		25.8. und später	58	54	62	-	45
7	Silvaner, Grüner	bis 20.8.	34	25	34	-	70
8		21.-24.8.	24	39	13	-	20
9		25.8. und später	42	36	53	-	10
Rote Reb							
10	Spätburgunder, Blauer	bis 20.8.	46	43	40	-	67
11		21.-24.8.	28	37	11	-	19
12		25.8. und später	26	20	49	-	14
13	Portugieser, Blauer	bis 20.8.	70	70	52	-	88
14		21.-24.8.	18	27	12	-	-
15		25.8. und später	12	3	36	-	12

1) Nur weinanbauende Länder.

ben
und Entwicklung im August 1999
teten Meldungen

Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
						früheres Bundesgebiet	neue Länder	
100	81	100	100	45	89	84	77	1
-	15	-	-	22	-	13	8	2
-	3	-	-	33	11	3	15	3
-	1	-	-	-	-	0	-	4
-	28	40	33	89	44	20	58	5
100	72	60	67	11	56	76	42	6
-	0	-	-	-	-	4	-	7
-	2	-	17	11	-	4	8	8
-	48	20	50	56	56	55	58	9
100	50	80	33	33	44	41	34	10
-	2	-	17	-	11	7	8	11
-	61	40	33	44	67	67	54	12
100	37	60	50	56	22	26	38	13
-	0	-	-	22	-	1	7	14
-	22	40	50	45	78	30	62	15
100	78	60	50	33	22	69	31	16
-	0	-	-	-	11	0	4	17
-	8	20	-	44	45	15	35	18
100	92	80	100	56	44	85	61	19

Beerenreife
teten Meldungen

Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
						früheres Bundesgebiet	neue Länder	
sorten								
100	72	20	100	60	25	73	62	1
-	11	-	-	30	25	16	19	2
-	17	80	-	10	50	11	19	3
-	27	-	17	-	-	21	7	4
100	10	-	-	33	-	21	14	5
-	63	-	83	67	100	58	79	6
-	42	-	-	-	-	34	-	7
-	13	-	-	25	-	24	14	8
-	45	-	-	75	100	42	86	9
sorten								
-	49	-	100	33	-	46	50	10
-	17	-	-	-	-	28	-	11
-	34	100	-	67	100	26	50	12
-	75	-	100	40	33	71	55	13
-	13	-	-	20	-	18	9	14
-	12	-	-	40	67	11	38	15

2 Reben

2.3 Wachstumstand (Behang) der Reben

Noten: 1,0	(sehr gut)	=	weit besser als normal
2,0	(gut)	=	besser als normal
3,0	(mittel)	=	normal
4,0	(gering)	=	schlechter als normal
5,0	(sehr gering)	=	weit schlechter als normal

Land Regierungsbezirk Anbaugebiet	1998	1999	
	August	Juli	August
Deutschland ¹⁾	2,3	2,0	2,0
Baden-Württemberg.....	2,2	2,1	2,1
Württemberg.....	2,3	1,9	1,9
Baden.....	2,2	2,2	2,2
Bayern.....	2,4	1,7	1,9
RB Unterfranken.....	2,4	1,7	1,9
Mittelfranken.....	2,5	1,8	1,8
Schwaben.....	1,4	2,2	2,2
Übrige Gebiete.....	2,3	2,4	2,0
Brandenburg.....	2,0	2,0	2,0
Hessen.....	2,3	1,7	1,8
Hessische Bergstraße.....	2,6	2,0	1,9
Rheingau.....	2,2	1,6	1,7
Nordrhein-Westfalen.....	2,0	2,0	1,0
Rheinland-Pfalz.....	2,4	2,0	2,0
Ahr.....	2,2	1,9	2,2
Mittelrhein.....	2,2	1,7	1,8
Mosel-Saar-Ruwer.....	2,2	1,7	1,8
Nahe.....	2,5	1,9	1,9
Rheinhessen.....	2,4	2,0	2,0
Pfalz.....	2,4	2,0	2,1
Saarland.....	2,1	1,4	1,6
Sachsen.....	1,8	1,8	2,2
Sachsen-Anhalt.....	1,7	2,0	2,0
Thüringen.....	2,0	2,0	1,8
Nachrichtlich:			
Früheres Bundesgebiet.....	2,3	2,0	2,0
Neue Länder.....	1,7	1,9	2,1

1) Nur weinanbauende Länder.

2 Reben

2.4 Vorläufige Weinmosternte 1999

- erste Vorschätzung -

August 1999

Land	Weinmost insgesamt		
	Reb- fläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge
	ha	hl	
Deutschland ¹⁾	101 690	108,4	11 023 031
Baden-Württemberg.....	26 177	105,3	2 757 517
Bayern.....	5 941	106,6	633 399
Brandenburg.....	6	48,8	283
Hessen.....	3 587	97,1	348 291
Nordrhein-Westfalen.....	20	87,5	1 713
Rheinland-Pfalz	65 007	111,1	7 224 092
Saarland.....	81	122,0	9 882
Sachsen.....	326	58,2	18 984
Sachsen-Anhalt/Thüringen...	546	52,9	28 870
Nachrichtlich:			
Früheres Bundesgebiet.....	100 812	108,9	10 974 894
Neue Länder.....	878	54,8	48 137

1) Nur weinanbauende Länder.

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U. a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z. B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In *jährlicher* Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In *zweijährlicher* Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Eigentums- und Pachtverhältnisse

Bis einschließlich 1995 „Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben“ ab 1997 unter Einbeziehung der ehemaligen Reihe 2.1.8 „Pachtflächen und Pachtentgelte“.

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält bis einschl. 1993 die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung. Beginnend 1993 wird die Erhebung nur noch in jedem 2. Jahr durchgeführt. In den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wurden die Arbeitskräftedaten aufgrund einer Sonderregelung auch 1994 erhoben. Bis einschl. 1995 wurden Angaben über Arbeitskräfte in Reihe 2.2 veröffentlicht.

2.1.9: Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen

Bis einschließlich 1993 erschienen dreijährlich Nachweisungen über technische Betriebsmittel in Auswertung der Anträge auf Gasölverbilligung in Reihe 2.3. Für 1995 wurden Angaben über die Ausstattung mit und den Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen im Rahmen der Agrarberichterstattung erhoben und veröffentlicht. Diese Reihe entfällt künftig.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattungen/Landwirtschaftszählung (Haupterhebung 1991 bis 1997)

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen)

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgliedert.

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünfjährigen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der mit Keltertrauben bestockten Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjähriger* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *4-jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten

In diesem *zweijährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte – Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

Fortsetzung siehe folgende Seite

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Wein- und Mostmenge in der Unterteilung nach Ländern, Regierungsbezirken und Anbaugebieten sowie nach Qualitätsstufen.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Bestände an Wein- und Traubennmost nach Herkunft und Betriebsart in der Unterteilung nach Ländern und Regierungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Jährlich zwei Berichte informieren über die Viehbestände der Betriebe.

- als Ergebnisse der allgemeinen (totalen) Viehzählung (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Geflügel) vom Mai jeweils der »ungeraden« Jahre bzw. der repräsentativen Viehzählungen (Rinder, Schweine, Schafe) vom Mai jeweils der »geraden« Jahre
- als Ergebnisse der repräsentativen Viehzählungen (Rinder, Schweine) vom November jeden Jahres.

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (*vierteljährlich*)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (*jährlich*)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (*halbjährlich*)

4.3: Fleischuntersuchung (*jährlich*)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte bringen u. a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten und Anlandeplätzen.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in *vierjährlichem* Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 *vierjährlich* bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen

In ca. *zehnjährlichem* Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1: Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2: Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3: Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4: Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltstruktur, soziale Sicherung

Heft 5: Methodische Grundlagen

Heft 6: Strukturdaten für Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebiete

Gartenbauerhebung 1994, Teil 1

Weinbauerhebung 1989/90

Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikationen

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.

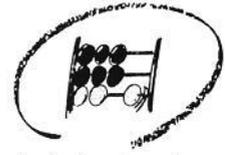


Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65 189 Wiesbaden

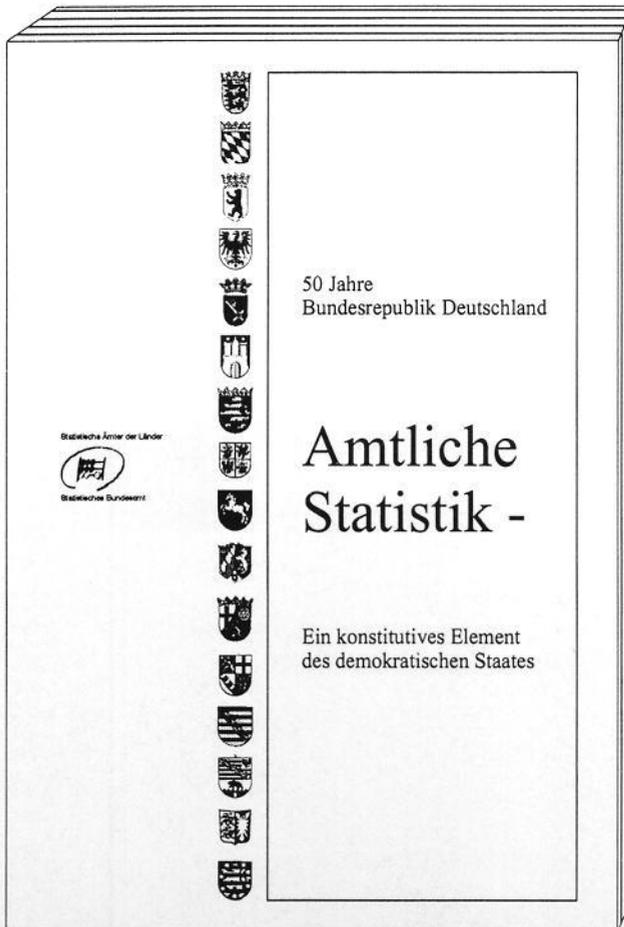
Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlag GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich

Soeben erschienen

Statistische Ämter der Länder



Statistisches Bundesamt



Amtliche Statistik -

Ein konstitutives Element
des demokratischen Staates

161 Seiten, DIN A 4
Kart., DM 28,80, EUR 14,73
Bestell-Nr. 1011100 - 99900

Die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder haben diese Veröffentlichung gemeinsam als Festschrift zum 50jährigen Bestehen der Bundesrepublik Deutschland herausgegeben. Der Band enthält die Vorträge und die Podiumsdiskussion des gleichnamigen siebten wissenschaftlichen Kolloquiums, das im November 1998 im Statistischen Bundesamt in Kooperation mit der Deutschen Statistischen Gesellschaft stattfand. Die Autoren, u.a. aus Politik und Wissenschaft, beleuchten in ihren Beiträgen die amtliche Statistik aus den verschiedensten Blickwinkeln, so daß sich ein vielschichtiges Bild von ihrer Funktion in der Gesellschaft ergibt. Die Beiträge sind nicht nur vergangenheitsbezogen sondern öffnen den Blick für zukünftige Entwicklungen und Anforderungen an die amtliche Statistik. Der Band schließt mit einem illustrierten historischen Rückblick auf 50 Jahre amtliche Statistik als wichtiger Bestandteil eines demokratischen Staates und des europäischen Integrationsprozesses.

Erhältlich beim Statistischen Bundesamt, ZB/PVM, 65180 Wiesbaden
Telefax 06 11 / 75 25 55, Internet: <http://www.statistik-bund.de>
E-Mail: poststelle@statistik-bund.de